©

Bankverbindung

IBAN:

KontoinhaberIn

Name, Anschrift, Tel., Fax des/der Antragstellers/in,

ggf. Stempel

An das

Ortsamt West

###### Waller Heerstr. 99

28219 Bremen

# Antrag auf Gewährung einer Zuwendung auf Globalmittel des Beirates Findorff für das Jahr 2024

## Kurzbezeichnung / Art der Maßnahme

**Inhaltliche Beschreibung der Maßnahme** (ggf. gesondertes Blatt verwenden)

**Ort der Maßnahme** (genaue Anschrift)

**Wurden für o.a. Maßnahme bei anderen Stellen weitere Mittel beantragt?**

Nein

Ja Wenn ja, bei welchen Trägern, Behörden etc. und Höhe der Mittel

**Verantwortliche AnsprechpartnerInnen** (für Rückfragen)

**Vereinssatzung** (nur für eingetragene Vereine)

liegt Ihnen bereits aufgrund einer früheren Förderung vor

ist in der Anlage beigefügt

### Kosten und Finanzierung

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Ausgaben** (mind. 2 Kostenvoranschläge sind notwendig) | |  |  | | |
|  | | € | |  | | |
|  | | € | |  | | |
|  | | € | |  | | |
|  | | € | |  |  | | |
|  | **Gesamtausgaben** | € | |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Einnahmen** | |  |  | | |
| **Eigenmittel/Spenden**  (bitte Globalmittel durch Eigenmittel ergänzen) | | | € |  | |
| € Kostenübernahme Dritter  (bitte Namen und Betrag aufführen)  € es werden noch Mittel eingeworben  (z.B. WIN, Impulsgelder, Stiftungen – bitte Namen und Betrag aufführen) | | |  |  |  | |
| Sonstiges: | | | € |  |  | |
|  | **Gesamteinnahmen** | | € |
| |  |  | | --- | --- | | (Ausgaben minus Einnahmen) **=** **Antragssumme** | € | | | | | | |

**Bitte beachten**

Mir/Uns ist bekannt, dass die Erhebung personenbezogener Daten zur Ermittlung und Überprüfung der Höhe der Zuwendung und der Einhaltung des Besserstellungsverbots erforderlich ist – vgl. Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe e und Absatz 3 Satz 1 Buchstabe b Datenschutzgrundverordnung – DSGVO – in Verbindung mit § 3 Bremisches Ausführungsgesetz zur EU-Datenschutzgrundverordnung – BremDSGVOAG.

Mir/Uns ist ferner bekannt, dass zur Wahrnehmung parlamentarischer Aufgaben Daten der Zuwendung nach § 2 Datenschutzordnung der Bremischen Bürgerschaft veröffentlicht werden können und das Zuwendungsdaten aufgrund § 11 Absatz 4 Ziffer 5 des Bremer Informationsfreiheitsgesetzes – BremIFG – im Transparenzprotal veröffentlicht werden. Personenbezogene Daten werden bei der Bezeichnung des Zuwendungszwecks nur genannt, sofern sie nicht aus Datenschutzgründen zu anonymisieren sind. Vorlagen des Haushalts- und Finanzausschusses sowie Bürgerschaftsdrucksachen werden auch im Internet veröffentlicht.

„Nach dem am 01.09.2012 in Kraft getretenen Landesmindestlohngesetz gewähren die Freie Hansestadt Bremen und die Gemeinden Bremen und Bremerhaven sowie Einrichtungen im Sinne von § 4 Landesmindestlohngesetz Zuwendungen gem. § 23 LHO nur, wenn sich die Empfänger/innen verpflichten, ihren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern mindestens den festgelegten Mindestlohn –zurzeit ein Entgelt von 12,41 € (brutto) pro Stunde – zu zahlen.

Dementsprechend verpflichte ich mich/verpflichten wir uns, meinen/unseren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern mindestens ein Entgelt von 12,41 € (brutto) je Zeitstunde zu zahlen. Soweit zutreffend: In meinem/unseren Unternehmen kommt ein Tarifvertrag zur Anwendung, und zwar: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

##### Ort, Datum Unterschrift des/der Antragsteller:in

**Antrag zur Vorprüfung**

**Für die sachgerechte Bearbeitung Ihres Antrages benötigen wir das vollständig ausgefüllte Vorprü-fungsformular**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Antragsteller:** | | **Aktenzeichen** | |
| **Bezeichnung der Maßnahme/des Zuwendungszwecks:** | | | |
| **Ziel der Maßnahme/des Zuwendungszwecks:** | | | |
| **TeilnehmerInnen**: Zielgruppe: …………………………………………………………….  Anzahl weiblich: ……………. Anzahl männlich: …………………… | | | |
| **Kann der Zweck der Zuwendung durch Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen erreicht werden?**  Wenn ja: 🞎 Bürgschaften 🞎 Darlehen  **Wenn nein, Begründung:**  🞎 Aufgrund der wirtschaftlichen Verhältnisse des Zuwendungsempfängers ist eine Finanzierung über den Kreditmarkt mit Hilfe einer Bürgschaft nicht möglich  🞎 Die Zuwendung führt - auch in Zukunft - nicht zu einer Verbesserung der wirtschaftlichen Verhältnisse des Zuwendungsempfängers, so dass die Rückzahlung eines Darlehens nicht möglich ist. | | | |
| **Mit der Maßnahme wurde bereits begonnen?**  🞎 nein  🞎 ja  Falls ja, Begründung für Ausnahme: | **Im Falle einer baulichen Maßnahme (z.B. Aufbau Spielgeräte): wurde eine baufachliche Prüfung für die Verkehrssicherheit veranlasst?**  🞎 ja  🞎 nein (eine Bewilligung ist nicht möglich) | | |
| **Der Antragsteller ist zum Vorsteuerabzug berechtigt?**  🞎 ja 🞎 nein  Wenn ja, bitte Angabe der Umsatzsteuer-ID:……………………………  (bei Unklarheit wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Finanzamt) | | | |
| **Erfolgt eine Beteiligung Dritter an den zuwendungsfähigen Ausgaben?**  🞎 nein  🞎 ja Von wem und in welcher Höhe?  ………………………………………………….. | | | Euro |
| **Eigenmittel des Antragstellers:** | | | Euro |
| **Restbetrag/Antragssumme:** | | | Euro |
| **Ist die Gesamtfinanzierung gesichert?**  🞎 ja  🞎 nein (in diesem Fall ist der Antrag abzulehnen!) | | | |
| **Datum Rechtsverbindliche Unterschrift** | | | |

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_